

Protokoll – öffentlicher Teil

45. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland

Sitzungstermin:	Mittwoch, 27.09.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Klubraum, Freiwillige Feuerwehr Fahrland, Priesterstraße 20, 14473 Potsdam

Anwesend

Ortsvorsteher
Stefan Matz

Ortsbeiratsmitglied
Birgit Eifler
Tina Lange
Matthias Päper
Sandra Riemer
Jörg Walter
Claus Wartenberg

Abwesend

Ortsbeiratsmitglied Karsten Etlich	entschuldigt
Anke Oehme	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

- 3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 30.08.2023
- 4 Bürgerfragen
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 5.1 Straßenbenennung in 14476 Potsdam ? Entwicklungsbereich Krampnitz
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur 23/SVV/0413
 - 5.2 Bebauungsplan Nr. 141-8 "Entwicklungsbereich Krampnitz - Weiterführende Schule", Aufstellungsbeschluss
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung 23/SVV/0816
 - 5.3 P & R Parkplatz der Drehscheibe Marquardt optimieren bzgl. DS Nr.: 23/SVV/0037
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und Infrastruktur 23/SVV/0820
 - 5.4 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam
Oberbürgermeister, Fachbereich Mobilität und Infrastruktur 23/SVV/0827
 - 5.5 Berichterstattung Kiez-Schwimmbad Nord verbindlich in die Planung aufnehmen
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung 23/SVV/0888
- 6 Anträge des Ortsbeirates
 - 6.1 Traditionsveranstaltungen im Ortsteil Fahrland in Jahr 2024 und deren finanzielle Förderung
Ortsbeirat Fahrland, C. Wartenberg 23/SVV/0925
- 7 Informationen des Ortsvorstehers
- 8 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Zu Beginn der Sitzung sind 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Der Ortsvorsteher schlägt vor, Herrn Weinkauf von der Deutsche GigaNetz GmbH im Tagesordnungspunkt 4 Bürgerfragen die Möglichkeit für eine kurze Vorstellung ihres Projektes im Ortsteil zu geben. Es erhebt sich kein Widerspruch.

Die Tagesordnung wird **einstimmig bestätigt**.

3 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 30.08.2023

Das Protokoll liegt noch nicht vor. Die Entscheidung darüber wird entsprechend vertagt.

4 Bürgerfragen

Herrn Weinkauf von der Deutsche GigaNetz GmbH stellt das Projekt zum Glasfaserausbau im Ortsteil (Fibre to the Home) vor. Es werden vielfältige technische und terminliche Fragen zum Projekt durch die Ortsbeiratsmitglieder gestellt. Die Realisierung hängt von einer Beteiligungsquote von rund 30-40 % ab und könnte ab Ende 2024 erfolgen.

Es werden weitere Fragen zur öffentlichen Verfügbarkeit der Forsa Studie zur Akzeptanz von Windkraftanlagen gestellt. Herr Matz kontaktiert die EWP diesbezüglich.

Von Seiten der Regenbogenschule gibt es die Frage, ob ein Areal welches derzeit Erweiterungsfläche für den Friedhof ist, in der Zeit der Sanierung des Sportplatzes als temporäre Sportfläche genutzt werden kann. Herr Matz fragt beim KIS nach.

5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

5.1 Straßenbenennung in 14476 Potsdam ? Entwicklungsbereich Krampnitz

23/SVV/0413
ungeändert beschlossen

Herr Matz informiert über den Inhalt der Vorlage und den Änderungsantrag aus dem Kulturausschuss. Herr Wartenberg stellt den Geschäftsordnungsantrag die Entscheidung zur Vorlage zu vertagen, um sich eingehender auch mit dem Änderungsantrag beschäftigen zu können. Herr Matz verweist als Gegenrede auf die Notwendigkeit einer Entscheidung, da ohne Straßenbenennung keine Bewohner einziehen und sich anmelden können.

Antrag zur Geschäftsordnung

Herr Wartenberg beantragt die Vertagung der Vorlage

Abstimmung:

mit 4 Nein-Stimmen **abgelehnt**,
bei 1 Ja-Stimme
und 2-Stimmenenthaltungen.

Im Anschluss wird über den Änderungsantrag aus dem Kulturausschuss debattiert. Dabei geht es um die Aufrechterhaltung des Gesamtkonzeptes der Straßenbenennung für Krampnitz, um die Schreib- und Sprechbarkeit der Straßennamen und um die Beständigkeit einmal getroffener Entscheidungen und Vereinbarungen. Der Ortsbeirat hatte sich in einer zurückliegenden Sitzung bereits mit der Vorlage beschäftigt, diese eingehend diskutiert und war zu einer Entscheidung gekommen.

Der Änderungsantrag aus dem Kulturausschuss wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung:

einstimmig **abgelehnt**.

Danach wird die nicht geänderte ursprüngliche Vorlage nochmals zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Die im Entwicklungsbereich Krampnitz neu entstehenden Straßen, Wege und Plätze sowie der zentrale Park innerhalb des Geltungsbereichs des in Aufstellung befindlichen Gesamtbebauungsplanes Nr. 141 (aktuelle Teil-Bebauungspläne Nr. 141-1 bis 141-11) sollen in:

**Dänische Allee
Finnische Allee
Isländische Allee
Norwegische Allee
Schwedische Allee**

**Hanseplatz
Heideplatz
Jväs kyläplatz
Krampnitzer Tor
Nordpark**

**Astrid-Lindgren-Weg
Else-Alfelt-Weg
Selma-Lagerlöf-Weg
Sigrid-Undset-Weg
Tove-Jansson-Weg**

**Helsinkiweg
Kopenhagener Weg
Nuukweg
Osloer Weg
Reykjavikweg
Stockholmer Weg**

**Alandweg
Bornholmweg
Färöerweg
Gotlandweg
Öresundweg
Spitzbergenweg**

**Blaubeerweg
Fichtenweg
Lupinenweg
Moorbirkenweg
Preiselbeerweg
Trollblumenweg
Wollgrasweg**

benannt werden.

Bei sechs der o.g. Straßenbenennungen handelt es sich um Umbenennungen nicht mehr genutzter, historischer und teilweise falscher Straßenbezeichnungen innerhalb des ehem. Kasernengeländes, es handelt sich dabei um folgende Straßenzüge:

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. „Ketziner Straße“ im Abschnitt zwischen B2 und Gellertstraße: | neu Dänische Allee |
| 2. „Fahrländer Straße“: | neu Fichtenweg |
| 3. „Hindenburgplatz“: | neu Heideplatz |
| 4. „Potsdamer Straße“/teilweise „Hannoversche Straße“: | neu Lupinenweg |
| 5. „Nedlitzer Straße“: | neu Wollgrasweg |
| 6. „Bergstraße“: | neu Preiselbeerweg |

Die „Hannoversche Straße“ im Verlauf parallel zur B2, bleibt erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5
Ablehnung: 1
Stimmenthaltung: 1

5.2 Bebauungsplan Nr. 141-8 "Entwicklungsbereich Krampnitz - Weiterführende Schule", Aufstellungsbeschluss**23/SVV/0816**
ungeändert beschlossen

Frau Kunert vom Geschäftsbereich 4 informiert anhand einer Präsentation über den Inhalt der Vorlage.

Es werden Nachfragen bzgl. der Grünflächen (Randpark) und zur Ausgestaltung der Sportflächen gestellt.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Bebauungsplan Nr. 141-8 „Entwicklungsbereich Krampnitz – Weiterführende Schule“ ist nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen (gemäß Anlagen 1 und 2)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

5.3 P & R Parkplatz der Drehscheibe Marquardt optimieren
bzgl. DS Nr.: 23/SVV/0037**23/SVV/0820**
zur Kenntnis genommen

Herr Matz informiert über den Inhalt der Mitteilungsvorlage. Der Ortsbeirat nimmt diese zur Kenntnis.

5.4 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam**23/SVV/0827**
ungeändert beschlossen

Herr Matz informiert über den Inhalt der Vorlage.

Herr Wartenberg betont, dass nunmehr auch der Rad- und Fußweg zur Regenbogenschule in die Änderungssatzung aufgenommen wurde.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat Fahrland empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich der Anlage „Straßenverzeichnis“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 1

5.5 Berichterstattung Kiez-Schwimmbad Nord verbindlich in die Planung aufnehmen

23/SVV/0888
zur Kenntnis genommen

Frau Kunert vom Geschäftsbereich 4 informiert anhand einer Präsentation über den Inhalt der Mitteilungsvorlage. Es wird Kritik am Zeitplan geäußert. Der Ortsbeirat nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

6 Anträge des Ortsbeirates

6.1 Traditionsveranstaltungen im Ortsteil Fahrland in Jahr 2024 und deren finanzielle Förderung

23/SVV/0925
ungeändert beschlossen

Herr Wartenberg bringt den Antrag ein.

Der Ortsbeirat beschließt:

„Der Ortsbeirat Fahrland übernimmt die Trägerschaft für die nachfolgend aufgeführten im Jahr 2024 im OT Fahrland stattfindenden Traditionsveranstaltungen. Dafür können durch den Ortsbeirat entsprechend der Richtlinie zur Förderung der Ortsteile über Sachaufwendungen nachfolgende Zuwendungen gewährt werden“:

1.	Das Knud Fest (Weihnachtsbaumverbrennen) am 13.01.2024	1000,00 €
2.	Den Frühjahrsputz am 23.03.2024	500,00 €
3.	Das Osterfeuer am 30.03.2024	1.000,00 €
4.	Das Fest zum 115. Gründungsjubiläum der Feuerwehr am 04.05.2024	2.500,00 €
5.	Das Kinderfest am 01.06.2024	1.000,00 €
6.	Die Brandenburger Landpartie am 08./09.06.2024	
7.	Das Erntedankfest am 14.09.2024	1.000,00 €
8.	Das Martinsfest am 11.11.2024	500,00 €
9.	Das Julfest am 30.11.2024	500,00 €
10.	Die Seniorenweihnachtsfeier am 06.12.2024	3.500,00 €
11.	Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Fahrland – Termin: Anfang Mai/September 2024	Fahrländer Förderverein e.V. 500,00 €

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen.**

7 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Themen:

Der Ortsvorsteher nimmt nicht mehr an den Sitzungen des Festkomitees teil.

Es wird nochmals kurz auf die Veranstaltung der EWP zum Ausbau regenerativer Energien im Ortsteil eingegangen.

Im Ergebnis umfangreich geführter Prüfungen wurde mitgeteilt, dass der Straßenverkehrsbehörde nunmehr ein hinreichend begründeter Antrag vom Bereich Verkehrsanlagen (zuständiger Straßenbaulastträger), zum Schutz der Marquardter Straße zwischen Kita und Ortsausgang vor weiteren Schäden vorliegt. Die Geschwindigkeit soll demnach im betreffenden Straßenabschnitt auf Tempo 30 für Fahrzeugmasse ab 3,5 t reduziert werden. Weitergehende Beschränkungen innerorts oder nach Ortsausgang auf der Marquardter Straße sind derzeit nicht anordnungsfähig.

8 Sonstiges

Herr Wartenberg verweist auf eine kommende Änderung der Friedhofssatzung. Bei dieser sollte der Ortsbeirat insbesondere auf den Ausbau/Sanierung der Trauerhalle auf dem Friedhof Fahrland achten.

Vorsitz:

Protokollführung:

Stefan Matz

Stefan Matz